

Kriterienkatalog der Gemeinde Eching zum nachhaltigen und klimaschonenden Bauen

Checkliste zum Kriterienkatalog

Vorlage bei Abteilung 3 - Bau, Planung und Umweltschutz

Bauvorhaben	
Adresse / Flurnummer	
Bauherr*in	
Planer*in	
Baubeginn	
Baufertigstellung	

Die Auflagen des Kriterienkatalogs sind vertragsgemäß einzuhalten.

1. Gebäudeplanung

A/V - Verhältnis des Gebäudes:

2. Baustoffe

Nach dem Kriterienkatalog ausgeschlossene Baustoffe, insbesondere Tropenhölzer (z. B. Fenster), PVC-haltige Kunststoffbauteile (Bodenbeläge, Rollladenpanzer), PVC Fensterrahmen mit toxischen Schwermetallen (Blei, Cadmium), (H)FCKW/CKW / HBCD-haltige Dämmstoffe sowie der großflächige Einsatz von Aluminium, werden nicht verwendet.

- Ja, die Auflagen sind eingehalten.
 Nein, Ausnahmen sind erforderlich (z. B. Elektroinstallation), Begründung in der Anlage.

3. Wärmeschutz

Die einschlägigen Rechtsgrundlagen, insbesondere das GEG sind eingehalten.

- Ja Nein

Wohngebäude Energieeffizienzhaus (EH) 40 Standard

Der Jahres-Primärenergiebedarf (QP) für Heizung, Warmwasserbereitung, Lüftung und Kühlung überschreitet das 0,4fache des auf die Gebäudehüllfläche bezogenen Wertes des Jahres-Primärenergiebedarfs des jeweiligen Referenzgebäudes nach § 15 Abs. 1 GEG nicht.

- Ja Nein

QP_{Ref.}: kWh/(m²a) zu QP_{Pist.}: kWh/(m²a)



Der Höchstwert des spezifischen, auf die wärmeübertragende Umfassungsfläche bezogenen Transmissionswärmeverlustes (HT) überschreitet das 0,55fache des entsprechenden Wertes des jeweiligen Referenzgebäudes nach § 15 Absatz 1 GEG nicht.

Ja Nein

HT_{Ref.}: W/(m²K) zu HT_{Ist.}: W/(m²K)

Nichtwohngebäude Effizienzgebäude (EG) 40 Standard

Der Jahres-Primärenergiebedarf (QP) für Heizung, Warmwasserbereitung, Lüftung, Kühlung und eingebaute Beleuchtung überschreitet das 0,4fache des auf die Nettogrundfläche bezogenen Wertes des Jahres-Primärenergiebedarfs des jeweiligen Referenzgebäudes nach § 18 Absatz 1 GEG nicht.

Ja Nein

QP_{Ref.}: kWh/(m²a) zu QP_{Ist.}: kWh/(m²a)

Die Höchstwerte der mittleren Wärmedurchgangskoeffizienten (\bar{U}) der wärmeübertragenden Umfassungsfläche der Anlage der Richtlinie für die Bundesförderung für effiziente Gebäude - Nichtwohngebäude (BEG NWG) für ein Effizienzgebäude (EG) 40 werden eingehalten.

Ja Nein

Raum-Solltemperatur $T \geq 19 \text{ }^\circ\text{C}$	EG 40 (\bar{U} Tab) [W/(m ² K)]	\bar{U} Ist [W/(m ² K)]
\bar{U} opak	0,18	
\bar{U} Vorhang	1,0	
\bar{U} transparent	1,0	
\bar{U} Licht	1,6	
\bar{U} opak	0,18	

Raum-Solltemperatur $12 \text{ }^\circ\text{C} \leq T < 19 \text{ }^\circ\text{C}$	EG 40 (\bar{U} Tab) [W/(m ² K)]	\bar{U} Ist [W/(m ² K)]
\bar{U} opak	0,24	
\bar{U} Vorhang	1,3	
\bar{U} transparent	1,3	
\bar{U} Licht	2,0	

GEG - Berechnung (Nachweis nach § 20 bzw. § 21 GEG) in der Anlage

4. Haustechnik

4.1 Brennstoffe

Auf den Baugrundstücken werden keine fossilen Brennstoffe zur Beheizung und Warmwasserbereitung verwendet:

Ja Nein

4.2 Solartechnik

Solarenergienutzung ist geplant, Bemerkungen in der Anlage.

Ja Nein



4.3 Heizung

Art des Heizungssystems und der Warmwasserbereitung, Art des/der Energieträger(s):

4.4 Klimatisierung und Gebäudekühlung

Klimatisierung / Gebäudekühlung ist nicht geplant.

Klimatisierung / Gebäudekühlung ist vorgesehen, Kühlkonzept in der Anlage.

Jahreskühlbedarf kWh/a

Davon regenerativ gedeckter Anteil (mind. 50%) kWh/a

(Hinweis: Bezug von Ökostrom ist nicht anrechenbar)

4.5 Sanitärinstallationen

Sämtliche Neubauwohnungen sind mit eigenem Kaltwasserzähler ausgestattet.

4.6. Regenwassernutzung

Niederschlagswasser versickert auf dem Grundstück.

Ja Nein, Begründung in der Anlage

Zur Gartenbewässerung wird Regenwasser verwendet.

Ja Nein, Begründung in der Anlage

5. Stellplätze

Anzahl der real herzustellenden Stellplätze: ____ / Anzahl der geplanten Stellplätze: ____

Stellplatznachweis / Mobilitätskonzept in der Anlage

6. Außenanlagen

Die Freiflächengestaltungsvorgaben gemäß Bebauungsplan werden eingehalten und es liegt ein qualifizierter Freiflächengestaltungsplan vor.

7. Vollzug

Vorlage und Abstimmung des nachhaltigen und klimaschonenden Konzeptes in der Bauabteilung der Gemeinde Eching am:

Datum, Stempel und Unterschrift
Bauherr*in bzw. Bevollmächtigte*r

Abstimmung und Bestätigung
der Bauabteilung der
Gemeinde Eching

* Der Genderstern * symbolisiert die Vielfalt von unterschiedlichen Geschlechtsidentitäten. Er erzeugt damit Sichtbarkeit auch für trans*, inter* und nicht-binäre Menschen. Damit sind auch die Personenstandseinträge „divers“ und „ohne Angabe“ berücksichtigt.

